

Bedienungsanleitung

User's Manual

Manuel de l'utilisateur

Entlüftungsaufsatz mit Ventilator
Exhaust Airflow Extractor with Fan
Boîtier d'extraction d'air avec ventilateur

2.00.339-1

TEA-18 II ATEX H

2.00.340-1

TEA-18 II ATEX L

$U_{in} = 110 V$



*Inliegende deutsche Fassung der Anleitung ist der Urtext, welchen inliegende Übersetzungen wiedergeben.
The German version of the manual enclosed herein is the original copy, reflected in both translations herein.
La version allemande ci-après représente le texte original du manuel, rendu par les deux traductions ci-joint.*

DÜPERTHAL Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG
Frankenstr. 3
63791 Karlstein



+49 6188 9139 0
+49 6188 9139 121



info@dueperthal.com
<http://www.dueperthal.com>

Version März 2022

Inhalt

1	Einleitung	5
1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	5
1.2	Arbeitssicherheit.....	5
2	Montage der Einheit und Funktionsbeschreibung	5
2.1	Montage und Inbetriebnahme	5
2.2	Beschreibung der Elemente des Aufsatzes	6
2.3	Funktionsbeschreibung	6
3	Betrieb	6
3.1	Normalbetrieb.....	6
4	Technische Daten.....	7
5	Fehlersuche und -behebung	7
6	Kontaktinformationen	8

1 Einleitung

Sehr geehrter Kunde,

Wir danken für das in unser Produkt gesetzte Vertrauen und wünschen Ihnen viel Erfolg und einen zufriedenenden Arbeitsablauf.

Bei der Entwicklung, Fertigung und Prüfung des ATEX-konformen Entlüftungsaufsatzes mit Ventilator haben wir größten Wert auf Betriebssicherheit und Benutzerfreundlichkeit gelegt. Der Aufsatz ist nach dem neusten Stand der Technik und nach anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gefertigt und geprüft worden. Er ist geeignet für den Einsatz in Bereichen mit explosionsfähigen Atmosphären.

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Abluftaufsatz mit Ventilator muss in EX-freien Bereichen aufgestellt werden und dient ausschließlich der Entlüftung durch Absaugung von Sicherheits-schränken im Innenbereich, Zone 2 für Gase der Temperaturklassen T1 - T4, Gasgruppe IIA oder Gasgruppe IIB. Das Produkt ist nur geeignet für Gasströme, die keine Partikel und Fremdstoffe transportieren. Die maximale Ansaugtemperatur beträgt 50°C.

Es dürfen nur Stoffe abgesaugt werden, durch die die Saugmuffe aus PPs, der Saugschlauch aus PVC und der Ventilator nicht beeinträchtigt werden. Die entsprechende Stoffliste kann vom Hersteller in digitaler Form zur Verfügung gestellt werden.



Vorsicht

Jede Verwendung, die andersartig als das oben Beschriebene ist, ist verboten, kann zu gefährlichen Situationen, bis hin zur Lebensgefahr, Schäden an Anlage und Sachwerten führen und lässt Gewährleistung und Haftung für das Produkt seitens seines Herstellers und Vertreibers erlöschen.

1.2 Arbeitssicherheit

Bei Montage und Betrieb sind die national jeweils geltenden Regeln und Vorschriften zur Lagerung brennbarer Flüssigkeiten, die Norm ISO 13857 sowie alle weiteren anwendbaren gesetzlichen Vorschriften stets zu beachten. Das Produkt stellt bauartbedingt den Berührungsschutz für die Ventilatorflügel sicher. Veränderungen an Gehäuse oder Ansaug- und Abluftschlauch, durch die die Ventilatorflügel im Betrieb berührbar werden, sind verboten.



Vorsicht

Das Produkt darf nur fertig montiert, mit ordnungsgemäß angeschlossenem Ansaug- und Abluftschlauch in Betrieb genommen werden. Elektrische Arbeiten am Produkt dürfen nur vorgenommen werden, wenn der Abluftaufsatz zuvor stromlos geschaltet bzw. der Netzstecker gezogen wurde. Dasselbe gilt für elektrische Arbeiten am Abluftüberwachungssystem, zu dem der Aufsatz eventuell gehört.

2 Montage der Einheit und Funktionsbeschreibung

2.1 Montage und Inbetriebnahme

1. Schließen Sie die bauseitige Abluftanlage oder den zu entlüftenden Sicherheitsschrank an:
Verbinden Sie das externe Lüftungssystem oder den Abluftstutzen des Schrankes spannungsfrei, z.B. mit einer flexiblen Manschette, mit der Einheit und dichten Sie die Verbindung mit einer passenden Schlauchschelle ab. Dies ist zwingend notwendig, um eine einwandfreie Funktion des Lüfters zu gewährleisten. Es ist hinsichtlich des Aufbaus der Anlage

generell darauf zu achten, dass die Luftleitungen so kurz wie möglich sind.

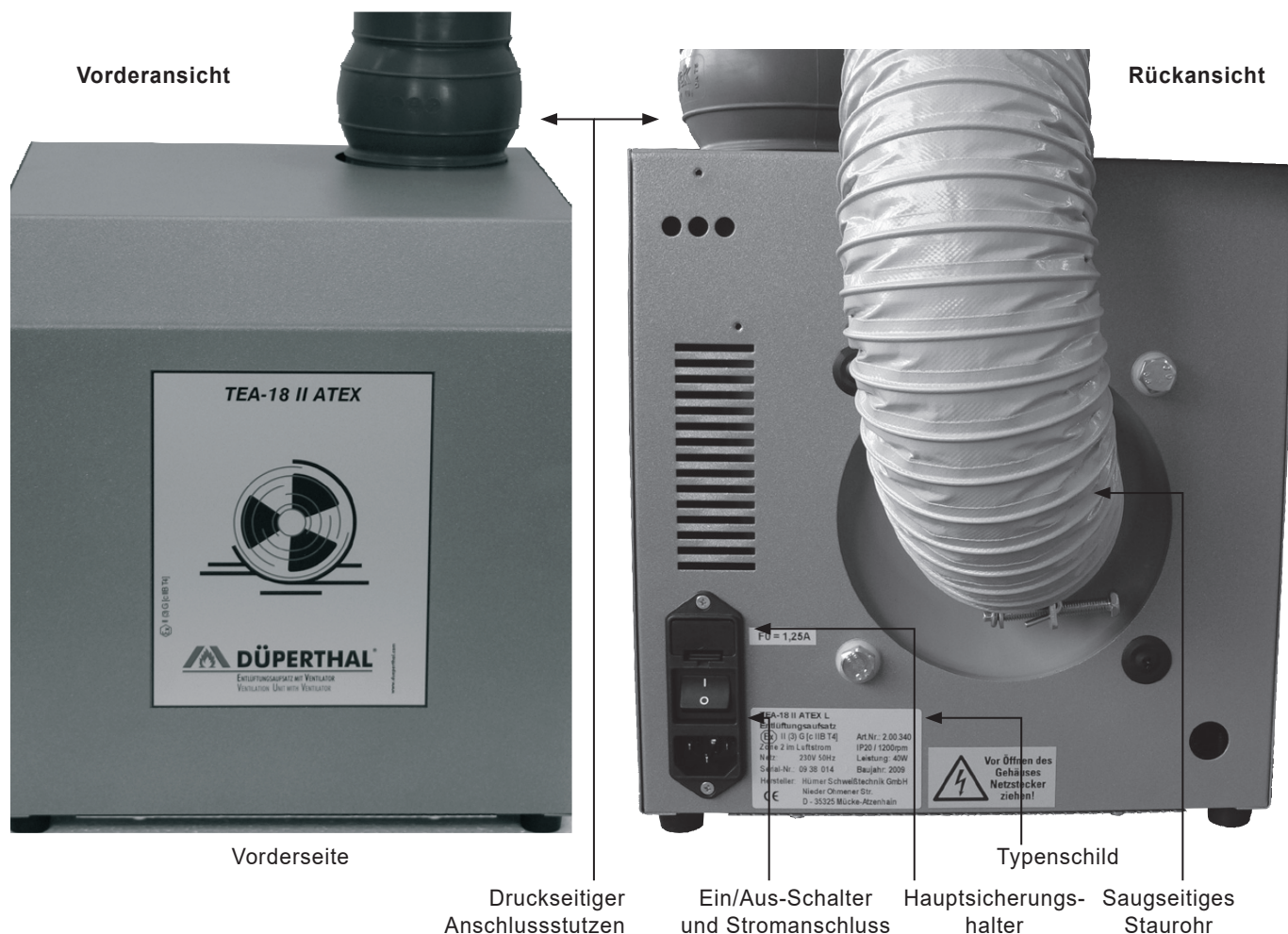


Keinesfalls darf die vom Entlüftungsaufsatz abgesaugte Luft zurück in den Arbeitsraum geführt werden.

Vorsicht

2. Schließen Sie den Entlüftungsaufsatz an die Stromversorgung an.

2.2 Beschreibung der Elemente des Aufsatzes



2.3 Funktionsbeschreibung

Nach Einschalten am Ein/Aus-Schalter wird die Luft des überwachten Objekts mittels des Lüfters im Gehäuseinnern des Aufsatzes über den saugseitigen Schlauch abgesaugt und über den druckseitigen Verbinder nach außen abgegeben (vgl. Abbildungen in Abschn. 2.2).

3 Betrieb



Achten Sie bei Montage und Betrieb stets darauf, dass alle Bedingungen, die in Abschn. 1.1 und 1.2 genannt sind, erfüllt sind. Sonst setzen Sie sich gefährlichen Situationen aus.

Vorsicht

3.1 Normalbetrieb

Nach dem Einschalten am Hauptschalter fördert der Lüfter die Luft aus dem angeschlossenen Objekt nach draußen.

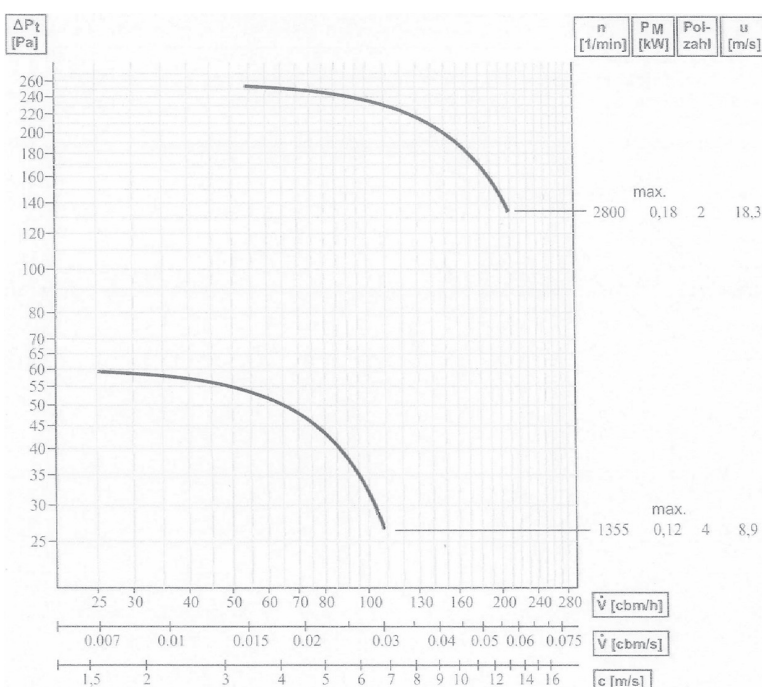
Es obliegt dem Betreiber, für angemessene Überwachung/Sicherstellung des ordnungsgemäßen Betriebs des Aufsatzes zu sorgen.

Für den Betrieb des Ventilators gilt die rechts abgebildete Kennlinie.



Wichtig

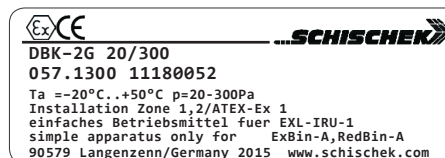
In regelmäßigen Intervallen ist der Lüfter auf Verschmutzungen, Beschädigungen und Korrosion zu überprüfen. Im Bedarfsfall ist er zu reinigen bzw. sind Mängel zu beseitigen, ggf. auch durch Einschicken des Abluftaufsatzes an den Vertreiber bzw. Hersteller.



4 Technische Daten

Anschlussspannung	110 V
Frequenz	50 Hz
Stromaufnahme	1,5 A (Ausführung H) 1,6 A (Ausführung L)
Motorleistung	100 W (Ausführung H) 80 W (Ausführung L)
Drehzahl	2810 1/min (Ausführung H) 1300 1/min (Ausführung L)
Abluftgeschwindigkeit	5,1 m/s (Ausführung H) 4,3 m/s (Ausführung L)
Volumenstrom	72 m³/h (Ausführung H) 60 m³/h (Ausführung L)
Gewicht	ca. 7,0 kg (Ausführung H) ca. 7,5 kg (Ausführung L)
Abmessungen (ohne Anbauten)	260 x 290 x 275 mm
Schutzart	IP20
ATEX-Kennung	EX II (3) G [c II B T4]

vgl. auch das Komponententypenschild, wie rechts wiedergegeben



Hinweis

Die Werte zum Abluftstrom sind ohne Last ermittelt. Wird der Aufsatz an einen Lagerschrank angeschlossen können Strömungsgeschwindigkeit und Volumenstrom, auch erheblich, abweichen.

5 Fehlersuche und -behebung

Beim Einsatz des Geräts können Störungen auftreten. Die folgende Tabelle hilft beim Auffinden der Ursache der Störung und ihrer Behebung. Kann eine Störung nicht auf eine der genannten Ursachen zurückgeführt werden oder führt die angegebene Behebung nicht zum Erfolg, so ist das Gerät außer Betrieb zu setzen und zur Überprüfung und Reparatur einzuschicken.

Störung	mögliche Ursache	Überprüfung der Ursache	Behebung der Störung
Gerät nicht in Betrieb	Hauptschalter Netzkabel Absicherung	- Ist das Gerät am Hauptschalter eingeschaltet? - Ist das Netzkabel beschädigt? - Ist das Netzkabel korrekt eingesteckt? - Sind die Sicherungen im Gerät in Ordnung?	- Gerät am Hauptschalter einschalten. - Netzkabel gegen intaktes neues austauschen. - Netzkabel korrekt einstecken. - Sicherungen austauschen (2 x 1,25 A träge).

6 Kontaktinformationen

Exklusiver Vertrieb:

Düperthal Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG

Frankenstr. 3

63791 Karlstein, Deutschland

Web: www.dueperthal.com

Tel.: +49 6188 9139 0

Fax: +49 6188 9139 121

E-mail: info@dueperthal.com

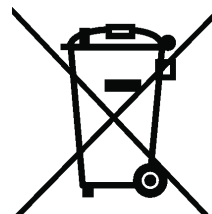


Hinweis

Technische Änderungen an der Überwachungseinheit bleiben vorbehalten.

Gemäß der Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (sogenannte WEEE-Richtlinie) nehmen wir von uns hergestellte bzw. in Verkehr gebrachte Altgeräte zurück. Um das exakte Verfahren abzustimmen, sprechen Sie uns unter der Anschrift oben an.

Wir erklären weiterhin, dass die Geräte im Einklang mit der Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (sogenannte RoHS-Richtlinie) gefertigt sind.



Contents

1	Introduction	5
1.1	Intended Use	5
1.2	Occupational Safety	5
2	Installing the Unit and Understanding its Functions	5
2.1	Installing and Checking out	5
2.2	Exhaust Air Extractor Components	6
2.3	Understanding Operation	6
3	Operation	6
3.1	Normal Operation	6
4	Technical Specifications	7
5	Troubleshooting	7
6	Contact Details	8

1 Introduction

Dear Customer:

Thank you very much for purchasing our product. We are confident that it will meet your expectations and perform satisfactorily in your daily routines.

The development, manufacture, and check of the ATEX-compliant exhaust airflow unit with fan has been guided by our concern to offer a device characterized by superior operation safety and user-friendliness. The blower was manufactured and checked according to state-of-the-art technology and widely recognized safety regulations. It is approved for use in explosible atmospheres.

1.1 Intended Use

The exhaust air extractor with fan has to be used in EX-free areas and is intended exclusively for the positive extraction of exhaust air from safety cabinets for storage installed indoors, zone 2 for gases belonging to temperature classes T1 - T4, gas type IIA or gas type IIB. The product is suitable only for fluid flows not transporting any particles or foreign bodies. The maximum temperature of extracted medium is 50°C (122°F).

Only such substances are acceptable for extraction that do not compromise the PP's connector sleeve, the PVC suction hose, and the fan. The relevant list of substances can be provided by the manufacturer in a digital format.



Caution

Any and all uses other than the above-described is prohibited and may cause hazardous situations, potentially danger of death, damage to the system and material property, and will cancel any and all warranty and liability for the product on the part of its manufacturer and distributor.

1.2 Occupational Safety

The installation and operation of the product must be performed in compliance with any and all nationally applicable rules and regulations for the storage of flammable liquids, the ISO 13857 standard, and any and all other applicable codes and standards. The design of the product is such that the fan blades are off-touch. Modifications to the enclosure or the suction and exhaust hoses that may make the fan blades accessible to the touch when the unit is in normal use are prohibited.



Caution

The product must never be used if not totally installed, with properly set suction and exhaust hoses. Electrical work on the product must only be performed when the exhaust air extractor was previously disconnected from power and/or locked against unwanted reapplication of power. This also holds for electrical work on the extraction system of which the extractor may be a part.

2 Installing the Unit and Understanding its Functions

2.1 Installing and Checking out

1. Connect the extractor to the air extraction system on site or the safety cabinet to be served:
Connect the external ventilation system or the exhaust outlet of the cabinet to the unit, e.g., with a flexible sleeve fitting, making sure

the connection is under no strain, and make a tight connection using an appropriate hose clamp. This is indispensable to ensure proper operation of the extraction fan. As a general rule, be sure that the system is set up with air lines that are as short as possible.

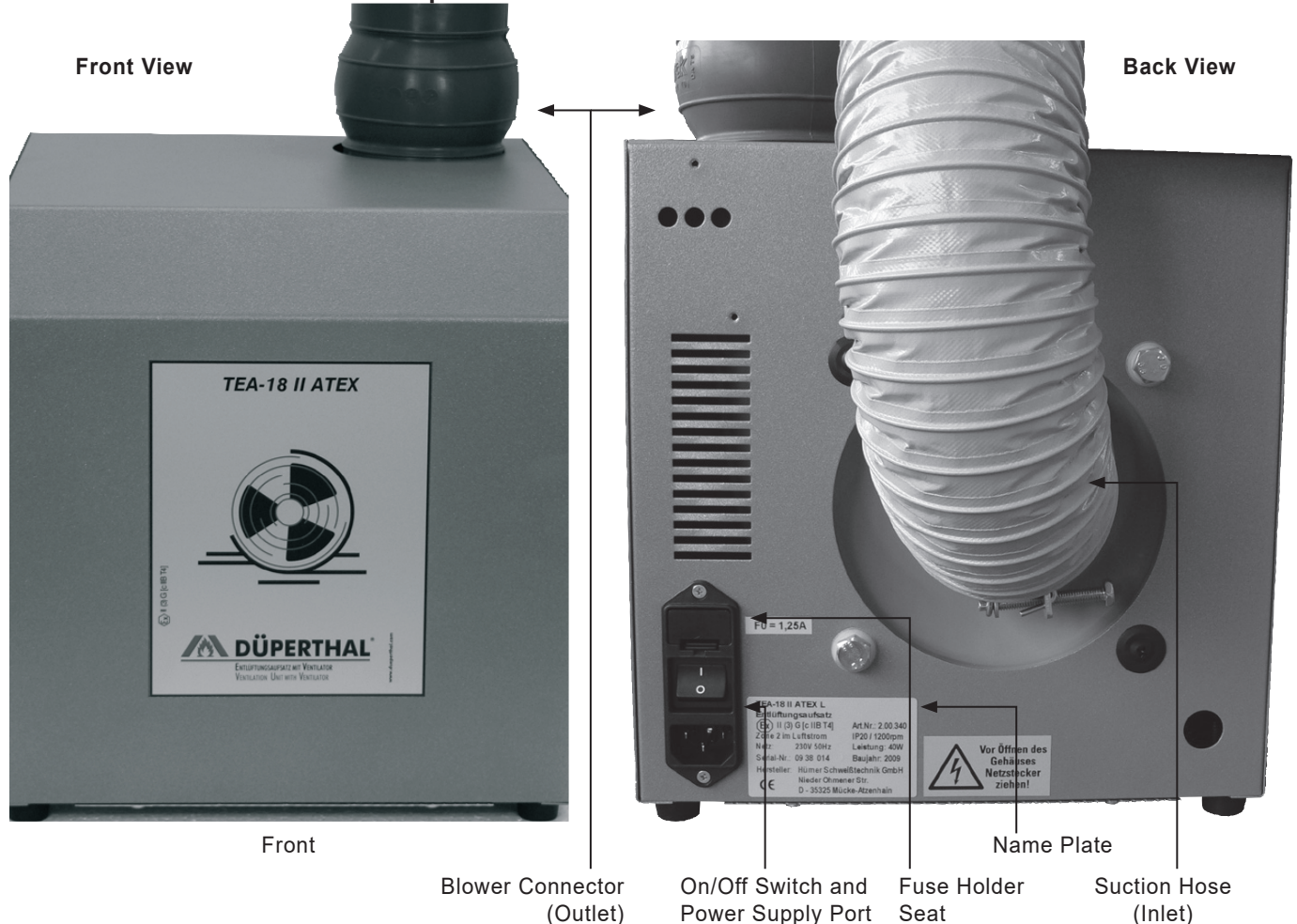


Caution

In no circumstances, it is acceptable to transfer the air extracted by the blower fan back into the work room.

2. Connect the exhaust airflow extractor to power.

2.2 Exhaust Air Extractor Components



2.3 Understanding Operation

After the On/Off switch was pressed to turn the extractor on, the fan located inside its enclosure draws air from the served system through the suction hose connected to the inlet nipple and extracts the air from the system through the blower nipple on the enclosure (see Figures in section 2.2).

3 Operation



Caution

Be sure that all provisions of Sect. 1.1 and 1.2 above are strictly complied with for both the installation and the operation. Failure to do so might expose you to hazardous situations.

3.1 Normal Operation

In normal operation, the fan extracts the air from the connected system to the outside after it was switched on.

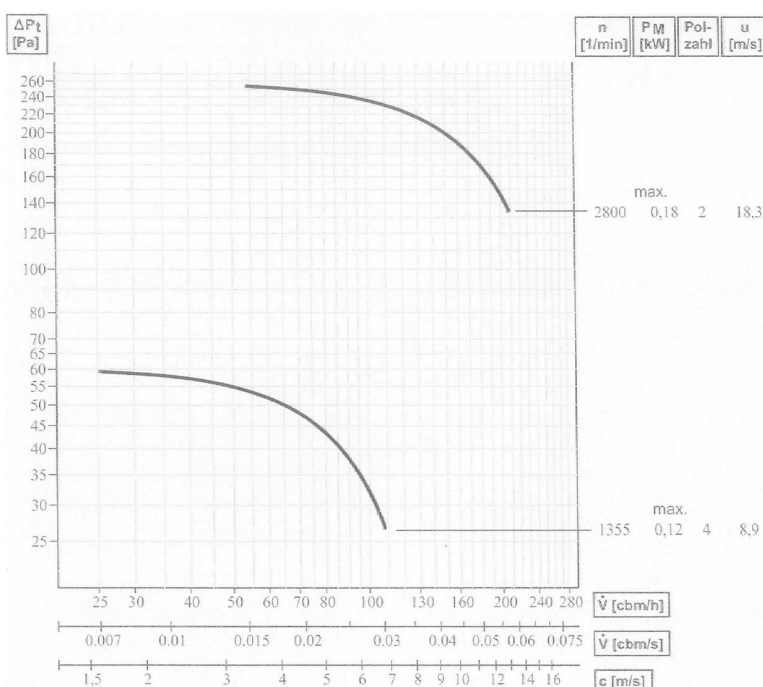
It is under the operator's responsibility to ensure proper monitoring of the unit, to be sure it performs as intended.

The operation characteristics of the fan are given on the graph to the right.



Important

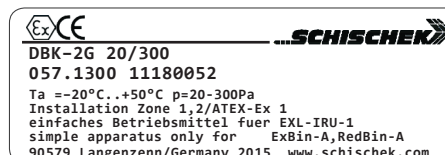
The fan has to be checked at regular intervals. If it is dirty, damaged or shows signs of corrosion, it has to be cleaned or the defects have to be corrected, if needed by returning the blower box for repair to the seller or manufacturer.



4 Technical Specifications

Power Supply Voltage	110 V
Frequency	50 Hz
Current Rating	1.4 A (H model version) 1.6 A (L model version)
Motor Power	100 W (H model version) 80 W (L model version)
Revolutions	2810 1/min (H model version) 1300 1/min (L model version)
Fluid Velocity	5.1 m/s (H model version) 4.3 m/s (L model version)
Volume Flow Rate	72 m³/h (H model version) 60 m³/h (L model version)
Weight	approx. 7.0 kg (H model version) approx. 7.5 kg (L model version)
Dimensions (enclosure edges)	260 x 290 x 275 mm
Ingress Protection	IP20
ATEX Rating	EX II (3) G [c II B T4]

see also the component name plate, as to the right



Important

Values given for the exhaust airflow were determined without subjecting the fan box to any load. When it is connected to a storage cabinet, the velocity and the volume flow rate may differ, potentially substantially.

5 Troubleshooting

In the course of using the appliance, malfunctions may occur. The table below is meant to help troubleshoot and correct malfunctions. If a malfunction cannot be traced to one of the possible causes or the correction given does not solve the issue, then use of the appliance has to be discontinued and it has to be returned for inspection and repair.

Malfunction	Possible Cause	Verification of Cause	Correction of Malfunction
Appliance does not run	On/Off Switch Power Supply Cord Overvoltage Switch	- Is the appliance switched on at the On/Off switch? - Is the power supply cord damaged? - Is the power supply cord properly connected? - Are the fuses inside the appliance o.k.?	- Switch the appliance on at the On/Off switch. - Replace the supply cord with a new one. - Connect the supply cord to the intended socket. - Replace the fuses (2 x 1.25 A slow blow).

6 Contact Details

Exclusive Sale:

Düperthal Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG

Frankenstr. 3

Tel.: +49 6188 9139 0

63791 Karlstein, Germany

Fax: +49 6188 9139 121

Web: www.dueperthal.com

E-mail: info@dueperthal.com



We reserve the right to change technical specs of the unit without prior notice.

Pursuant to the directive 2012/19/EU on Waste Electrical and Electronic Equipment (so-called WEEE Directive), equipment that was manufactured or distributed by ourselves may be returned to us. To discuss the exact procedure we will follow, please contact us with the details above.

We also declare that the equipment manufacture conforms to the directive 2011/65/EU on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment (so-called RoHS Directive).

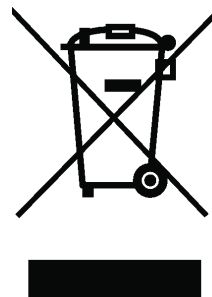


Table des matières

1	Introduction	5
1.1	Usage prévu	5
1.2	Sécurité au travail	5
2	Montage du boîtier et description de son fonctionnement	5
2.1	Montage et mise en service	5
2.2	Descriptif de l'unité	6
2.3	Principe de fonctionnement.....	6
3	Fonctionnement	6
3.1	Fonctionnement normal	6
4	Fiche technique	7
5	Dépannage.....	7
6	Coordonnées de contact	8

1 Introduction

Cher Client,

Nous vous remercions de l'achat de notre produit et de la confiance que vous nous témoignez ainsi. Nous souhaitons qu'il vous donne entière satisfaction.

Le développement, la fabrication et les vérifications du boîtier d'extraction d'air avec ventilateur, compatible ATEX ont été menés en portant une attention particulière à la sécurité de fonctionnement et à la facilité d'utilisation de l'unité. Il a été fabriqué et sa conformité a été vérifiée en tenant compte des dernières évolutions technologiques et des standards de sécurité reconnus. Il se prête à la mise en place dans des zones à atmosphère explosible.

1.1 Usage prévu

Le boîtier d'extraction d'air avec ventilateur doit être mis en place dans des zones non-EX et sert exclusivement à la ventilation par extraction d'air des armoires de sécurité pour le stockage mises en place à l'intérieur, zone 2 pour les gaz des catégories de température T1 - T4, groupe de gaz IIA ou groupe de gaz IIB. Le produit n'est adapté qu'aux fluides gazeux ne contenant ni particules ni corps étrangers. La température maximale d'aspiration est de 50°C.

L'extraction ne sera réalisée que pour des substances qui ne dégradent pas le raccord d'extraction en PPs ni le tuyau d'aspiration en PVC, ni le ventilateur. La liste des substances acceptables peut être fournie, au format numérique, par le fabricant.



Attention

Tout usage d'une autre nature que ce qui vient d'être exposé est interdit, peut provoquer des situations dangereuses, y compris le danger de mort, des dommages subis par l'appareil et des matériels voisins et rend caduque toute garantie et responsabilité assumée pour le produit par le fabricant et le distributeur.

1.2 Sécurité au travail

Le montage et la manipulation du boîtier se feront impérativement en application des règles et règlements relatifs au stockage des liquides inflammables en vigueur au niveau national, de la norme ISO 13857 et de tous les éventuels autres règlements pertinents. Le produit assure, par sa conception, qu'il est impossible de toucher les pales du ventilateur. Toute modification du boîtier et des tuyaux d'aspiration et de refoulement qui rendrait accessibles au toucher les pales du ventilateur pendant le fonctionnement normal, est interdite.



Attention

Il est impératif de ne mettre le produit en service qu'après qu'il est totalement monté et que les tuyaux d'aspiration et de refoulement sont correctement raccordés.

Des interventions électriques sur le produit ne doivent être réalisées qu'après que le produit a été débranché et/ou verrouillé pour éviter l'application intempestive d'électricité. La même chose est vraie des interventions électriques sur le système d'extraction d'air dont le boîtier fait éventuellement partie.

2 Montage du boîtier et description de son fonctionnement

2.1 Montage et mise en service

1. Raccorder le boîtier sur le système d'extraction du bâtiment ou la sortie d'air de l'armoire dont il doit extraire l'air vicié :
Relier le système d'extraction externe ou la sortie d'air de l'armoire à l'unité, par exemple au moyen d'un manchon souple, sans qu'il soit soumis à une traction, et réaliser un raccordement étanche à l'aide d'un collier de tuyau

adapté. Cela est incontournable pour assurer le fonctionnement correct du ventilateur. De manière générale, veiller à ce que les canalisations d'air soient aussi courtes que possibles.

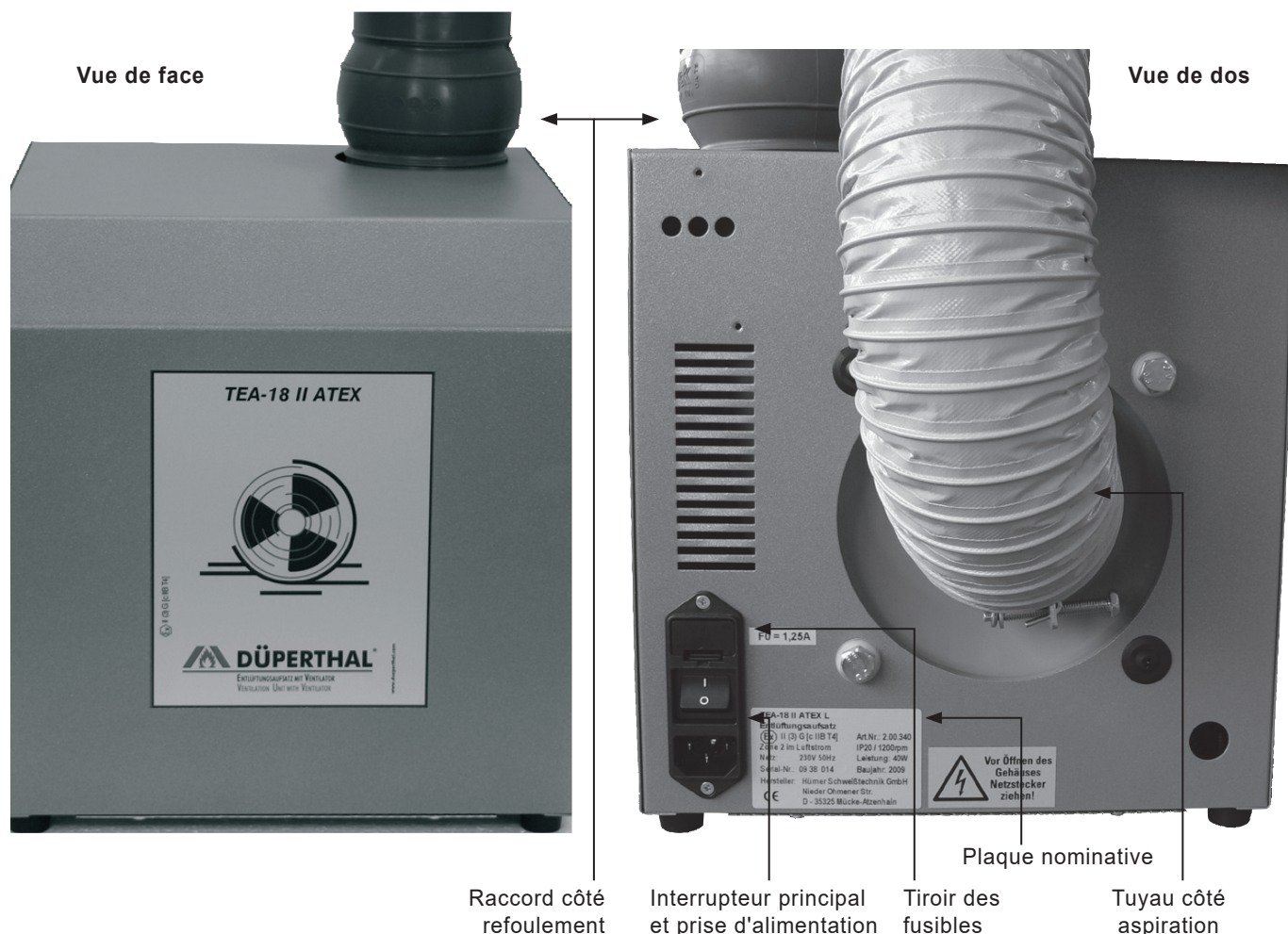


Attention

Il est absolument interdit de diriger l'air vicié extrait par le boîtier dans la zone de travail.

2. Relier le boîtier d'extraction d'air à l'alimentation secteur.

2.2 Descriptif de l'unité



2.3 Principe de fonctionnement

Après que le boîtier a été démarré à l'aide de l'interrupteur principal, le ventilateur dans le produit aspire l'air dans l'objet raccordé à travers le manchon d'entrée, puis refoule cet air à l'extérieur par le raccord de sortie sur le boîtier (voir les figures à la section 2.2).

3 Fonctionnement



Attention

Pour le montage et le fonctionnement, s'assurer que toutes les dispositions données aux sections 1.1 et 1.2 sont impérativement respectées. À défaut, on s'expose à des situations dangereuses.

3.1 Fonctionnement normal

Quand l'appareil fonctionne normalement, il aspire l'air dans l'objet auquel il est relié et le refoule à l'extérieur dès qu'il a été mise sous tension.

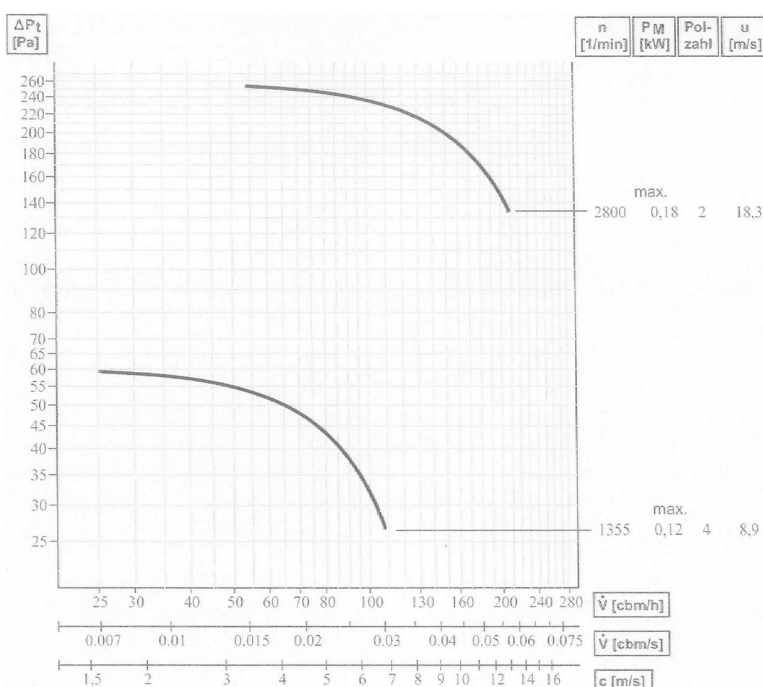
Il est sous la responsabilité de l'utilisateur de s'assurer que l'appareil est correctement surveillé pour s'assurer qu'il fonctionne comme prévu.

La courbe ci-contre montre les caractéristiques de fonctionnement du ventilateur.



Important

À intervalles réguliers, il faut contrôler si le ventilateur s'est sali, est endommagé ou corrodé. Au besoin il faut le nettoyer ou corriger les défauts, le cas échéant en retournant le boîtier à son vendeur ou fabricant pour remise en état.



4 Fiche technique

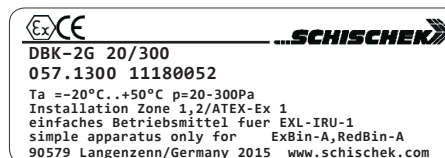
Tension d'alimentation	110 V
Fréquence	50 Hz
Courant absorbé	1,4 A (modèle H) 1,6 A (modèle L)
Puissance du moteur	100 W (modèle H) 80 W (modèle L)
Tours	2810 1/min (modèle H) 1300 1/min (modèle L)
Débit du fluide	5,1 m/s (modèle H) 4,3 m/s (modèle L)
Débit-volume	72 m³/h (modèle H) 60 m³/h (modèle L)
Poids	7,0 kg env. (modèle H) 7,5 kg env. (modèle L)
Dimensions (corps du boîtier)	260 x 290 x 275 mm
Indice de protection	IP20
Classification ATEX	EX II (3) G [c II B T4]

voir aussi la plaque nominative de composant, reproduite ci-contre



Important

Les valeurs caractéristiques du débit d'extraction ont été relevé sans soumettre le boîtier à aucune charge. Lorsqu'il est relié à une armoire de stockage, le débit du fluide et le débit-volume peuvent être différents, peut-être même de beaucoup.



5 Dépannage

Lors de l'utilisation de l'appareil, il peut y avoir des dysfonctionnements. Le tableau suivant aide à trouver la cause du dysfonctionnement et à le corriger. Si un problème ne peut être associé à une des causes mentionnées ou que la correction n'aboutisse pas au résultat escompté, il faut mettre l'appareil hors service et le retourner pour remise en état.

Dysfonctionnement	Cause possible	Vérification de la cause	Correction du dysfonctionnement
Appareil ne marche pas	Interrupteur principal Câble d'alimentation Protect° surtension	· L'appareil est-il mis sous tension à l'interrupteur principal ? · Le câble d'alimentation est-il endommagé ? · Le câble est-il correctement branché ? · Les fusibles dans l'appareil sont-ils o.k. ?	· Mettre l'appareil sous tension à l'interrupteur principal. · Remplacer le câble d'alimentation par un nouveau, sans dégradations. · Brancher le câble sur la prise prévue. · Remplacer les fusibles (2 x 1,25 A tempo.).

6 Coordonnées de contact

Vente exclusive :

Düperthal Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG

Frankenstr. 3

63791 Karlstein, Allemagne

Web: www.dueperthal.com

Tél. : +49 6188 9139 0

Fax : +49 6188 9139 121

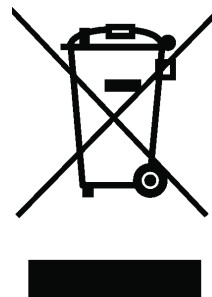
E-mail: info@dueperthal.com



Nous nous réservons le droit d'apporter des modifications techniques à l'appareil sans avis préalable.

En application de la directive 2012/19/UE relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques (dite directive DEEE), nous reprenons les équipements fabriqués ou vendus par nous. Pour détailler la procédure de retour, veuillez nous contacter aux coordonnées ci-dessus.

Par la même, nous déclarons que la fabrication des équipements se fait conformément à la directive 2011/65/UE relative à la restriction de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques (dite directive RoHS).



KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Declaration of Conformity

Déclaration de conformité

Wir / We / Nous

HÜRNER Schweisstechnik GmbH

Nieder-Ohmener Str. 26

D-35325 Mücke-Atzenhain

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
declare under our sole responsibility that the product
déclarons sous notre seule responsabilité que le produit

TEA-18 II ATEX EX II (3) G [c II B T4]

Einheit zur Abluftüberwachung in explosionsfähigen Atmosphären
Monitoring Unit for Exhaust Airflow in Explosible Atmospheres
Unité de contrôle de débit d'extraction d'air en atmosphère explosible,

auf die sich diese Erklärung bezieht, mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten
übereinstimmen

to which this declaration relates, are in conformity with the following standards or standardizing
documents

à laquelle se réfère cette déclaration, sont conformes aux normes et documents de normalisation
suivants

CE-Konformität / CE Conformity / Conformité CE

EU-Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU

EU-Atex-Richtlinie 2014/34/EU EU-RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

Andere Normen / Other Standards / Autres normes

DIN EN ISO 80079-36 & DIN EN ISO 80079-37

IEC EN 60079-14 (soweit anwendbar / insofar as applicable / pour autant qu'applicable)

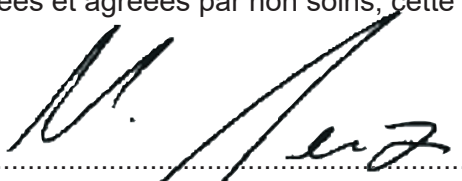
DIN EN ISO 13857 (soweit anwendbar / insofar as applicable / pour autant qu'applicable)

DIN ISO 6022 (soweit anwendbar / insofar as applicable / pour autant qu'applicable)

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine oder einer Reparatur von Personen,
die nicht von uns im Hause geschult und autorisiert wurden, verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.
Any and all modifications of the device without our prior approval, and any repairs by persons who
were not trained and authorized by us, shall cause this declaration to become void.

En cas de modification apportée à l'appareil sans notre accord préalable ainsi que de réparation
effectuée par des personnes non formées et agréées par nos soins, cette déclaration deviendra
caduque.

Mücke-Atzenhain
den 14.03.2022


.....
Dipl.-Ing. Michael Lenz

Geschäftsführer
General Manager
Directeur général